



## Jahresbericht 2022

### Rückblick aufs Jahr 2022

Die Covid-Pandemie der vergangenen drei Jahre hat auch in Jodhpur und dem ländlichen Rajasthan ihre Spuren hinterlassen. Zahlreiche Leute, die ihren Job verloren hatten, sind immer noch arbeitslos. Ausländische Touristen, dank denen viele Menschen zuvor Arbeit fanden, bleiben nach wie vor aus, so dass viele Läden, Hotels und Taxifahrer noch stets ums tägliche Überleben kämpfen.

Die Pandemie gilt zwar offiziell als beendet, die Impfungen wurden eingestellt, jedoch gibt es immer noch zahlreiche Fälle, da die typischen Symptome wie Erkältungen, Husten und Fieber dem Wetterwechsel zugeschrieben werden. Somit ist die Dunkelziffer, wie in anderen Teilen der Erde, sehr hoch.

Obwohl wir von unseren Schützlingen getrennt leben, sind wir fast täglich in Kontakt mit unseren Feldarbeiterinnen und Projektverantwortlichen vor Ort und sind so stets über neue Ereignisse und Vorkommnisse informiert.

### Ein Einblick in unsere Aktivitäten im Jahr 2022

#### Bal Basera

Das Highlight unserer Hilfe im Jahr 2022 ist der Bau des Waisenhauses Bal Basera Seva Sansthan. Wie berichtet, unterstützt ANSHULA Bal Basera seit Mitte 2016. Bal Basera bietet HIV-infizierten Kindern, die nach dem Tod ihrer Eltern von der Verwandtschaft verstossen werden und auf der Strasse landen, ein menschenwürdiges Dasein, ein normales Leben in einem sicheren Umfeld, gesunde Ernährung, medizinische Versorgung, Schulunterricht und Aufklärung sowie verschiedenste Aktivitäten. Der Neubau liegt auf einem Stück Land am Stadtrand von Jodhpur, welches Bal Basera erwerben konnte. Nun müssen die 65 Jungen und Mädchen, die zur Zeit in 2 getrennten Häusern zur Miete leben, nicht ständig umziehen, da HIV-infizierte Menschen von den Nachbarn nicht geduldet werden. Aufgrund der grösseren Kapazität des Hauses werden künftig 100 Jungen und Mädchen Zuflucht finden. Das Gebäude wird Anfang Dezember fertig gestellt und bezugsbereit sein. Der Bau wurde vollumfänglich von zwei Stiftungen in der Schweiz, die ANSHULA bei diesem Projekt unterstützt haben, finanziert. Ohne diese beiden Spenden hätte der Neubau wohl noch viele Jahre nicht realisiert werden können. Im Namen von ANSHULA und Dinesh Joshi, dem Gründer und Präsidenten von Bal Basera, danken wir auch an dieser Stelle von ganzem Herzen!



Besichtigung des neuen Heims im Frühjahr 2022



Neubau **Bal Basera Seva Sansthan**, Jodhpur  
(Stand Mitte November 2022)

2/10

## Hamara Saahas

ANSHULA unterstützt nach wie vor zwei Frauen Center von Hamara Saahas mit Bezahlung der Miete, des Stroms und der Durchführung von verschiedenen Health Camps. Die Centers sind wieder normal geöffnet, so dass die Frauen ihre Nähkünste und die Kinder ihre schulische Grundausbildung im gewohnten Rahmen fortsetzen können.



1. Schultag der Kinder im neuen Center in der Kalibera Beldar Basti Colony



Die Mütter lernen Girlanden herzustellen, welche an den zahlreichen Festivals und Hochzeiten zwischen September und Januar sehr gefragt sind. Durch den Verkauf können sie ein kleines Einkommen generieren.

3/10



Doch zuerst werden die Schnittmuster aus Zeitungspapier hergestellt

### **Shahpura Epilepsie-Camp**

Epilepsie ist in Indien sehr verbreitet, jedoch bekommen die Ärmsten der Armen kaum Hilfe oder Medikamente. Ausser am jährlichen Camp, welches durch unsere lokale Feldarbeiterin Maya Singh organisiert und von einer spezialisierten, externen Ärztin jeweils unentgeltlich durchgeführt wird.

Da dieses Camp hauptsächlich durch Spenden von Touristen finanziert wird, welche auch in Shahpura seit Längerem ausbleiben, konnte das Camp 2020 und 2021 nicht durchgeführt werden. Im März 2022 wurde nun dank der Hilfe von ANSHULA endlich wieder ein Camp durchgeführt. Anlässlich dieses Camps lernen die Menschen mehr über die Krankheit Epilepsie und bekommen kostenlos Medikamente.

Da Touristen, und damit auch deren Spenden nach wie vor fehlen, plant ANSHULA, das Epilepsie-Camp auch im Jahr 2023 zu finanzieren.



Professorin **Mamta Bhushan Singh** MD DM FAAN vom Department of Neurology, New Delhi, zusammen mit unserer Feldarbeiterin **Thakurani Maya Singh** aus Shahpura Bagh



Mütter und ihre Kinder am Shahpura Epilepsie-Camp

## Unterstützung von armutsbetroffenen Familien

Auch im Jahr 2022 hat ANSHULA bedürftige Frauen, Kinder und Familien mit Lebensmitteln, Medikamenten, Gas zum Kochen und teilweise der Übernahme der Miete für ihre bescheidenen Unterkünfte unterstützt.

### Zum Beispiel Priyanzi und ihre Mutter Jyoti

Priyanzi hat im Frühling 2022 ihren Vater verloren. Er starb im Alter von 34 Jahren an einem Leberleiden, verursacht durch seine jahrelangen Alkoholexzesse.

Priyanzi geht in die 3. Klasse. Ihre Mutter Jyoti verdient etwas Geld durch zwei Jobs als Sweeper



ANSHULA unterstützt Priyanzi und ihre Mutter Jyoti seit 2018

## Sambhali Boarding Home in Jodhpur

ANSHULA übernimmt nach wie vor die Kosten für das Boarding Home und den Schulunterricht für nun noch ein Mädchen, welches im April 2023 die Grundschule abschliessen wird.

**Priyanka** ist also das letzte der fünf Mädchen aus dem Wüstendorf Setrawa, welche ANSHULA bis zum Abschluss der 12. Klasse vollumfänglich unterstützt hat.

Gegenwärtig ist noch unklar, ob **Priyanka** anschliessend das College besuchen möchte. Sollte sie sich fürs College entscheiden, wird ANSHULA die Ausbildungskosten übernehmen.

## Unterstützung Schulkinder

Zur Zeit unterstützt ANSHULA 32 Schulkinder - 17 Mädchen und 15 Jungs - aus armutsbetroffenen Familien in Jodhpur. Die Mehrheit der Kinder ist gegenwärtig in der 4. Klasse. Alle Kinder und deren Familien sind uns persönlich bekannt. Wie immer begleiten unsere Feldarbeiter die Kinder und deren Mütter zum Bezahlen der Schulgebühren, dem Kauf der Uniformen und des Schulmaterials.



Unser Freund und «Feldarbeiter» **Tara Ram** beim Einkauf von neuen Schuluniformen für zwei unserer Schützlinge



Stolz und happy - bereit für ein neues Schuljahr an der ACE International School in Jodhpur

## Kurzberichte zu einigen unserer Schützlinge

### Aanshu Jawa

Wie berichtet, hat ANSHULA dem Mädchen nach Abschluss der Grundschule eine Ausbildung zur Coiffeuse und Kosmetikerin finanziert.

**Aanshu** hat die Lehre mit Auszeichnung abgeschlossen und gleich eine Anstellung im Beauty Parlour, in dem sie ihr Praktikum absolviert hatte, gefunden.



Ihre Mutter - **Sanju Jawa** - die getrennt lebt von ihrem alkoholsüchtigen Mann, weiss wie wichtig Selbständigkeit und Unabhängigkeit für Mädchen sind.  
Sie hat ihre Tochter daher schon immer unterstützt.



### Visakha

ANSHULA unterstützt **Visakha** seit 2018.

Nun hat sie die Grundschule abgeschlossen und Anfang Oktober eine 4-jährige Ausbildung zur Fashion Designerin am JIET Institute of Design & Technology in Jodhpur begonnen.

**Visakha** ist sehr talentiert und hat dank ihrer guten Abschlussnoten und der guten Aufnahmeprüfung ans College ein kleines Stipendium erhalten.

Ganz herzlichen Dank an die Sponsorin, die Visakha diese 4-jährige Ausbildung ermöglicht!





## Zusammenfassung

Nach wie vor gibt ANSHULA **kein Bargeld** an die betroffenen Familien. Denn nur so können wir sicherstellen, dass das Geld vollumfänglich für den bestimmten Zweck verwendet wird.

ANSHULA legt grossen Wert darauf, den Kindern die Grundausbildung bis mindestens zum Abschluss der 12. Klasse zu finanzieren. Die Kosten für ein Kind betragen in der Grundschule pro Schuljahr +/- CHF 300.00 - jede Spende ist willkommen!

Einmal mehr danken wir unseren Spenderinnen und Spendern von ganzem Herzen für die dringend benötigte Unterstützung und das Vertrauen, das Sie uns und ANSHULA entgegenbringen.

Nur dank Ihnen konnte ANSHULA auch im Jahr 2022 zahlreichen Kindern, Frauen und Familien zu einem etwas besseren Leben verhelfen.

Damit ANSHULA und wir auch im Jahr 2023 den uns liebgewonnenen Menschen weiterhin helfen können, sind wir wiederum auf Ihre Hilfe angewiesen:

**CREDIT SUISSE (Schweiz) AG, 6301 Zug**

**IBAN: CH33 0483 5147 5582 3100 0**

**BIC/SWIFT: CRESCHZZ68B**

**In diesem Sinne danken wir Ihnen recht herzlich für Ihre Unterstützung!**

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben besinnliche Adventstage, frohe Weihnachten und alles Gute fürs Neue Jahr.

Mit herzlichen Grüssen

Silvia Kunz-Domenig

Rolf Kunz

Muotathal, Anfang Dezember 2022

10/10